



Schiedsgericht gemäß den Genfer Abkommen von 1949

Hoheitlicher Konsularischer Bereich | Außenstelle Schweden

für diplomatische Post | Schutzmacht Zivilbereich

www.schiedsgericht-ga.org | info@schiedsgericht-ga.org

Mossberg Fensan, 683 61 Ekshärad - Schweden

im Auftrag der zentralen Stelle in Gubbio

VÖLKERRECHTLICHE MITTEILUNG UND FESTSTELLUNG

Fortgeltungs-Feststellung der Ruhens- und Stillhaltepflicht bei laufendem Untersuchungs- und Feststellungs-Vorgang

Aktenzeichen: SG-GA1949/DE-BW/FA-S1/0825-01

Deckblätter: Verantwortliche Stellen und Empfänger

Scheda di accompagnamento: Organismi responsabili e destinatari

Cover page: Responsible bodies and recipients

Page de garde: Organismes responsables et destinataires

Försättsblad: Ansvariga organ och mottagare

Zivilist Joachim Dittrich, Leitender Oberstaatsanwalt der Staatsanwaltschaft Stuttgart



Aktenzeichen: SG-GA1949/DE-BW/FA-S1/0825-01

ADRESSATEN:

- **Zivilist Joachim Dittrich**, Leitender Oberstaatsanwalt der Staatsanwaltschaft Stuttgart

Fax: +49 800 66449281399

Neckarstraße 145, 70190 Stuttgart, Deutschland

- **Zivilistin Anne Harschar**, Direktorin des Amtsgerichts Ludwigsburg
- **Zivilist Künzl**, Justizfachangestellter des Amtsgerichts Ludwigsburg

Fax: +49 800 66449281606

Schorndorfer Straße 39, 71638 Ludwigsburg, Deutschland

Zur Kenntnisnahme an:

- **Zivilist Frank Rebmann**, Generalstaatsanwalt der Generalstaatsanwaltschaft Stuttgart

Fax: +49 711 2122899

Werastraße 23, 70182 Stuttgart, Deutschland

- **Zivilist Andreas Singer**, Präsident des Oberlandesgericht Stuttgart

Fax: +49 711 2123024

Olgastraße 2, 70182 Stuttgart, Deutschland



Aktenzeichen: SG-GA1949/DE-BW/FA-S1/0825-01

- **Zivilistin Marion Gentges**, Ministerin des Ministeriums der Justiz und für Migration Baden-Württemberg

Fax: +49 711 2681500

Schillerpl. 4, 70173 Stuttgart, Deutschland

- **Zivilistin Stefanie Hubig**, Justizministerin des Bundesministeriums der Justiz und Verbraucherschutz

Mohrenstraße 37, 10117 Berlin, Deutschland

- **Zivilist N. W.**

geschwärzt

Zur Kenntnisnahme als Beobachter im Untersuchungsvorgang:

- **Zivilistin Mirjana Spoljaric Egger**, Präsidentin des Internationalen Komitee vom Roten Kreuz (IKRK) - Attn: Geneva Convention Oversight

19, avenue de la Paix, 1202 Genève 2, Suisse

- **Schiedsgericht gemäß den Genfer Abkommen von 1949**
Hoheitlicher Konsularischer Bereich / Zentrale Stelle
c/o Casa Fangacci, Via del Ranuncolo n. 9, CAP 06024 Gubbio – ITALIEN

- **Schiedsgericht gemäß den Genfer Abkommen von 1949**
Hoheitlicher Konsularischer Bereich / Außenstelle Deutschland
Im Eichgrund 24, 64354 Reinheim, Deutschland



Aktenzeichen: SG-GA1949/DE-BW/FA-S1/0825-01

SCHIEDSGERICHT GEMÄSS DEN GENFER ABKOMMEN VON 1949

Hoheitlicher Konsularischer Bereich | Außenstelle Schweden

für diplomatische Post | Schutzmacht Zivilbereich

www.schiedsgericht-ga.org | info@schiedsgericht-ga.org

Mossberg Fensan, 68361 Ekshärad - Schweden

im Auftrag der zentralen Stelle in Gubbio

VÖLKERRECHTLICHE MITTEILUNG UND FESTSTELLUNG

Fortgeltungs-Feststellung der Ruhens- und Stillhaltepflicht bei laufendem Untersuchungs- und Feststellungs-Vorgang

Aktenzeichen: SG-GA1949/DE-BW/FA-S1/0825-01

An:

Zivilist Joachim Dittrich, Leitender Oberstaatsanwalt der Staatsanwaltschaft
Stuttgart

Fax: +49 800 66449281399

Neckarstraße 145, 70190 Stuttgart, Deutschland

*„Da Sie sich nicht als Kombattant im Sinne von Artikel 43 Absatz 2 des Zusatzprotokolls I
zu den Genfer Abkommen ausweisen, sondern als Mitglied einer zivilen Einrichtung
handeln, werden Sie im Rahmen dieses Untersuchungsvorgangs als verantwortlicher
Zivilist geführt.“*



Aktenzeichen: SG-GA1949/DE-BW/FA-S1/0825-01

BETREFF:

Fortgeltungs-Feststellung der Ruhens- und Stillhaltepflicht bei laufendem Untersuchungs- und Feststellungs-Vorgang

Betroffener Zivilist: N. W.

Funktion: Vereidigter Schiedsrichter

Domizil: **geschwärzt**

Wertgeschätzte Verantwortliche der Staatsanwaltschaft Stuttgart, namentlich **Zivilist Joachim Dittrich** (in der Funktion als Leitender Oberstaatsanwalt) sowie alle beteiligten Verantwortlichen dieser Stelle,

Historische Feststellung

Mit Datum vom 21. April 2025 wurde durch geschützte Zivilisten gemäß den Genfer Abkommen von 1949 das Schiedsgericht gemäß den Genfer Abkommen von 1949 einberufen.

Damit ist nach über 75 Jahren erstmalig der völkerrechtliche Vertragstext selbst in seiner originären und zwingenden Form umgesetzt worden.

Der Grund, warum seit 1949 kein solches Schiedsgericht zustande kam, liegt nicht im Fehlen der völkerrechtlichen Pflicht, sondern allein darin, dass bis zu diesem Zeitpunkt keine Zivilisten bereit waren, sich bedingungslos und unentgeltlich zum Schutz aller Zivilisten in den Dienst des Völkerrechts zu stellen.

Mit dieser Einberufung handelt es sich nicht um eine Bittstellung, sondern um die Ausübung der Vertragshoheit gemäß Artikel 1 der Genfer Abkommen.



Aktenzeichen: SG-GA1949/DE-BW/FA-S1/0825-01

Pacta sunt servanda – Verträge sind einzuhalten

Die Genfer Abkommen von 1949 sind zwingend anzuwenden.

Dieses Schreiben ist keine Bitte, sondern eine völkerrechtlich verbindliche
Mitteilung.

Jeder Widerspruch oder jede Missachtung stellt einen Vertragsbruch dar und wird
als solcher behandelt.

Aktenzeichen: SG-GA1949/DE-BW/FA-S1/0825-01

Datum: 05. Februar 2026

Ekshärad, Schweden, zu Protokoll der Geschäftsstelle – 12-seitiges Dokument
und 7-seitige Beilage

Es wird festgestellt, dass in der Angelegenheit des geschützten Zivilisten N. W. seit
dem 04.08.2025 ein laufender Untersuchungs- und Feststellungs-Vorgang
anhängig ist.

Die abschließende Feststellung ist noch nicht erfolgt.

Während eines laufenden Untersuchungs- und Feststellungs-Vorgangs besteht
eine völkerrechtlich zwingende Ruhens- und Stillhaltepflicht für sämtliche
Maßnahmen, Verfahren, Vollstreckungen und Zwangsmittel.

Maßnahmen, die während dieser Ruhenspflicht betrieben oder angekündigt
werden, sind derzeit unzulässig und nicht vollziehbar.

Es wird ferner festgestellt, dass jegliche Kommunikation in dieser Angelegenheit
ausschließlich über das Schiedsgericht zu erfolgen hat.

Zuwiderhandlungen werden aktenkundig gemacht und dem laufenden
Untersuchungs- und Feststellungs-Vorgang zugeführt.

Diese Feststellung erfolgt ohne Recht-Verlust.



Aktenzeichen: SG-GA1949/DE-BW/FA-S1/0825-01

Verpflichtung aller Gewalten

Die Legislative, Exekutive und Judikative des Bundes und der Länder stehen gleichermaßen in der zwingenden Pflicht, die Genfer Abkommen von 1949 aufgrund der verbindlichen Verträge unter allen Umständen durchzusetzen.

Haftung ohne Immunität

Die Verantwortlichen der Verletzungen genießen keine Immunität.

Weder die Zugehörigkeit zu Legislative, Exekutive oder Judikative, noch eine dienstliche Stellung, ein amtlicher Auftrag, Rang oder Weisung entbinden von der persönlichen Haftung.

Eine Fortsetzung oder Wiederholung von Maßnahmen wird als vorsätzliche Verletzung des humanitären Völkerrechts bewertet und führt zu einer doppelten persönlichen Haftung aller Beteiligten.

Alle Empfänger sind hiermit völkerrechtlich und innerstaatlich gebunden. Jede Missachtung wird dokumentiert und an die Alliierte Schutzmacht weitergeleitet.

Für das Schiedsgericht gemäß den Genfer Abkommen von 1949 im Auftrag der zentralen Stelle

Mit diplomatischer Hochachtung

Signierung ohne Recht-Verlust

B. K.

Untersuchungsleitender Vereidigter Schiedsrichter, Außenstelle Schweden

Völkerrecht gemäß den Genfer Abkommen von 1949



Aktenzeichen: SG-GA1949/DE-BW/FA-S1/0825-01

Diplomatischer Versand:

Mit diplomatischer Hochachtung

Signierung ohne Recht-Verlust

S. L.-K.

Vereidigte Schiedsrichterin, Außenstelle Deutschland

Völkerrecht gemäß den Genfer Abkommen von 1949

Diplomatische Übermittlung gemäß den Genfer Abkommen von 1949

(Diese Nachricht wurde in Erfüllung völkerrechtlicher Schutzpflichten im humanitären Rahmen übermittelt.)



Aktenzeichen: SG-GA1949/DE-BW/FA-S1/0825-01

****Official translation - English****

Note on language compatibility

The following translation is provided as an aid to understanding. Only the wording in the official language of the Arbitral Tribunal in accordance with the Geneva Conventions of 1949 is authoritative and binding.

In the event of contradictions or questions of interpretation, the official language shall always prevail. This translation is provided subject to reservation and without legally binding effect.

ARBITRAL TRIBUNAL UNDER THE GENEVA CONVENTIONS OF 1949

Sovereign Consular Section | External Office Sweden

for Diplomatic Correspondence | Protecting Power Civil Affairs

www.schiedsgericht-ga.org | info@schiedsgericht-ga.org

Mossberg Fensan, 68 361 Ekshärad – Sweden

on behalf of the central office in Gubbio

**INTERNATIONAL-LAW COMMUNICATION AND
DETERMINATION**

**Determination of the continuing validity of the duty to
suspend and to refrain from action during an ongoing
investigation and determination procedure**

Reference number: SG-GA1949/DE-BW/FA-S1/0825-01

To:

Civilian Joachim Dittrich, Senior Public Prosecutor of the Public Prosecutor's
Office of Stuttgart

Fax: +49 800 66449281399

Neckarstraße 145, 70190 Stuttgart, Germany

*“As you do not identify yourself as a combatant within the meaning of Article 43(2) of
Additional Protocol I to the Geneva Conventions, but act as a member of a civilian
institution, you are classified as a responsible civilian within this investigation.”*



Aktenzeichen: SG-GA1949/DE-BW/FA-S1/0825-01

SUBJECT:

Determination of the continuing validity of the duty to suspend and to refrain from action during an ongoing investigation and determination procedure

Affected Civilian: N. W.

Function: Sworn Arbitrator

Domicile: **redacted**

Valued responsible persons of the Public Prosecutor's Office of Stuttgart, namely **Civilian Joachim Dittrich** (in his function as Senior Public Prosecutor), as well as all responsible persons involved at this authority,

Historical Finding

On 21 April 2025, protected civilians under the Geneva Conventions of 1949 convened the Arbitral Tribunal under the Geneva Conventions of 1949. This marks the first time in over 75 years that the treaty text itself has been implemented in its original, binding and mandatory form.

The reason no such arbitral tribunal had previously existed does not lie in the absence of a legal obligation, but solely in the fact that until this moment no civilians were willing to commit themselves unconditionally and without compensation to the protection of all civilians under international humanitarian law.

This is not a petition; it is the exercise of treaty authority pursuant to Article 1 of the Geneva Conventions.

Pacta sunt servanda – Agreements must be kept

The Geneva Conventions of 1949 must be applied mandatorily. This communication is not a request, but an internationally binding notification. Any opposition or disregard constitutes a breach of treaty and will be treated as such.



Aktenzeichen: SG-GA1949/DE-BW/FA-S1/0825-01

Reference number: SG-GA1949/DE-BW/FA-S1/0825-01

Date: 05 February 2026

Ekshäräd, Sweden, recorded by the Registry – 12-page document with a 7-page annex

It is determined that, in the matter concerning the protected civilian N. W., an investigation and determination procedure has been pending since 04 August 2025.

The final determination has not yet been issued.

During an ongoing investigation and determination procedure, an imperative duty to suspend and to refrain from action applies under international law to all measures, proceedings, enforcement actions, and coercive means.

Measures that are pursued or announced during this suspension period are currently impermissible and not enforceable.

It is further determined that all communication in this matter must take place exclusively via the Arbitral Tribunal.

Violations will be entered into the record and incorporated into the ongoing investigation and determination procedure.

This determination is made without loss of rights.

Obligation of all branches of power

Legislative, executive and judicial authorities at federal and state level bear equal responsibility to enforce the Geneva Conventions of 1949 at all times due to the binding treaty obligations.

Liability without immunity

Those responsible for violations enjoy no immunity. Neither affiliation with the legislative, executive or judiciary, nor official position, assignment, rank or instruction removes personal liability.



Aktenzeichen: SG-GA1949/DE-BW/FA-S1/0825-01

Continuation or repetition of measures is considered a deliberate violation of international humanitarian law and results in doubled personal liability.

All recipients are hereby internationally and domestically bound.
Any disregard will be documented and forwarded to the Allied Protecting Power.

**For the Arbitral Tribunal under the Geneva Conventions of 1949
on behalf of the Central Office**

With diplomatic respect
Signature without loss of right

B. K.

Investigating Sworn Arbitral Judge, External Office Sweden
International Law under the Geneva Conventions of 1949

Diplomatic Transmission:

With diplomatic respect
Signature without loss of right

S. L.-K.

Sworn Arbitrator, External Office Germany
International Law under the Geneva Conventions of 1949

Diplomatic transmission in accordance with the Geneva Conventions of 1949.

(This message was sent in fulfillment of international humanitarian protection obligations.)